

# Niederschrift über die Sitzung

## des Gemeinderates Furth

---

- Tag und Ort: am **20.09.2010** in 84095 Furth, Rathaus
- Vorsitzender: Gewies, 1. Bürgermeister
- Schritfführer: Fr. Biberger
- Eröffnung der Sitzung: Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um **19.00** Uhr für eröffnet. Er stellt fest, daß sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und daß Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayerische Gemeindeordnung ortsüblich bekanntgemacht worden sind.
- Anwesend: Von den 17 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzender) des Gemeinderates Furth sind **14** anwesend.

Dierl Monika  
Dr. Gamringer Heinrich  
Dr. Schweiger K. Alexander  
Eichstetter Helmut jun.

Halbinger Alois

Kopp Rudolf  
Lederer Andreas  
Popp Josef  
Rössel Peter  
Scheidhammer Richard  
Schiemann Helga  
Stadler Erich jun.  
Steffel Josef

- Es fehlen entschuldigt: Fürst Josef  
Hammerl Bartholomäus  
Gollwitzer Christine

Es fehlen unentschuldigt: ./.

Der Bürgermeister stellte fest, daß der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO - Art. 34 Abs. 1 KommZG beschlußfähig ist.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 20.09.2010

### **TOP 1) Genehmigung der letzten Niederschrift vom 09.08.2010**

Die Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 09.08.2010 wurde ohne Einwände genehmigt.

### **TOP 2) Informationen der Bürgermeister**

#### TOP 2/1 Dank Vertretung

Herr Bürgermeister Gewies sprach Herrn Popp und Herrn Fürst für die Urlaubsvertretungen seinen Dank aus.

In diesem Zusammenhang ging Herr Gewies auf die Urlaubssituation und die Arbeitsstunden eines hauptamtlichen Bürgermeisters ein.

#### TOP 2/2 Besuch Bischof, Einweihung Betreutes Wohnen

Der Besuch des Bischofs war sehr angenehm. Nach einer Besichtigung des Kinderhauses zeigte sich der Bischof von der „katholischen Bildungsstruktur“ in Furth begeistert. Für das Kinderhaus liegt bis zum jetzigen Zeitpunkt keine kirchliche Genehmigung vor, nach den Gesprächen während des Besuches ist von einer baldigen Entscheidung auszugehen.

#### TOP 2/3 Besuch Landtagsfraktion Bündnis 90 Die Grünen

Die Gemeinde Furth wurde von der Landtagsfraktion Bündnis 90 Die Grünen besucht. Über den Besuch wurde sowohl im Fernsehen als auch im Radio berichtet.

Im Bayerischen Fernsehen war dies die 46. Sendung über Furth und im Bayerischen Rundfunk der 47te Bericht. Die Gemeinde Furth haben bisher ca. 15.000 Besucher aus über 100 Ländern besucht.

#### TOP 2/4 Besuch Energievorzeigegemeinden

Am Mittwoch, den 22.09.2010 wird die Gemeinde Furth von den Bürgermeistern der Gemeinden Wasserburg am Bodensee, Wilpoldsried im Allgäu und Ascha v. Wald besucht. Zusammen mit Furth gehören diese Gemeinden zu den Energievorzeigegemeinden in Bayern. Bei dem Besuch soll die Zusammenarbeit im Rahmen einer „Energieachse“ besprochen werden.

#### TOP 2/5 Besuch Südafrika + Indonesien

Am 12. Oktober wird die Gemeinde Furth von einer Besuchergruppe aus Südafrika + Indonesien besucht.

#### TOP 2/6 Biber

Herr Gewies sprach den ehemaligen Stand des Bibers an. Zu früheren Zeiten war dieser fast ausgestorben. Der Biberbestand ist wieder gesichert. In der Gemeinde Furth herrscht zum derzeitigen Zeitpunkt sogar eine Überpopulation. Durch die Überpopulation ergeben sich nicht nur Probleme mit der Landwirtschaft, sondern auch mit den Uferbepflanzungen.

Die zuständige Kreisbehörde erteilt daher jetzt auch Abschussgenehmigungen, die einen gesicherten Bestand weiterhin garantieren. In Furth wurden aufgrund der erteilten Genehmigung bereits Biber abgeschossen.

#### TOP 2/7 Google

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 20.09.2010

Herr Gewies informierte den Gemeinderat über das Schreiben der Firma Google, wonach der Einwand der Gemeinde Furth keine gesetzliche Grundlage hat und somit keine Berücksichtigung findet.

#### TOP 2/8 Telekom Pressemitteilung

Herr Gewies teilte den Gemeinderäten den Inhalt der Pressemitteilung der Telekom zum Ausbau des DSL-Netzes mit.

Nach Abschluss der Maßnahme sind jedoch die Ortsteile Schatzhofen und Umgebung noch immer nicht richtig versorgt.

#### TOP 2/9 Resolution des Kreistages zur Gentechnik

Die beschlossene Resolution des Kreistages wird in der nächsten Sitzung besprochen.

#### TOP 2/10 Autofreier Sonntag, Ergolding

Am Sonntag, den 26.06.2011 veranstaltet der Markt Ergolding wieder einen „Autofreien Sonntag“ und bittet die Further Vereine um Unterstützung.

#### TOP 2/11 Anrufsammeltaxi

Die Verhandlungen zum „Anrufsammeltaxi“ zwischen dem Landkreis und den Gemeinden Altdorf, Furth, Obersüßbach und Pfeffenhausen sind zu einem positiven Abschluss gebracht worden. In der nächsten Sitzung wird der Gemeinderat Furth über die Vereinbarung beraten und beschließen. Der Verkehr kann dann am 01.01.2011 aufgenommen werden.

Nach dem ersten Jahr wird die Rentabilität überprüft und über den weiteren Verlauf beschlossen.

#### TOP 2/12 Eilentscheidung

Während der Urlaubsvertretung durch Herrn 3. Bürgermeister Fürst wurde folgende Eilentscheidung getroffen:

Die Estricharbeiten für die Kinderkrippe / Kinderhort gingen an die günstigstbietende Firma Kopp u. Krebs aus Altheim zum Angebotspreis von 36.099,21 € brutto.

#### TOP 2/13 Schnellinfo Bayerischer Gemeindetag

Durch eine Schnellinfo des Bayerischen Gemeindetages wurde auf den Rückgang der Steuereinnahmen bei bayerischen Gemeinden trotz der derzeitig prosperierenden guten wirtschaftlichen Lage hingewiesen.

#### TOP 2/14 Partnerschaft Novosibirsk

Herr Helmut Wimmer bat um eine Praktikantenstelle für eine Dame aus Novosibirsk in der VG Furth. Dies musste wegen der bereits zugesagten Praktikumsplätze (FOS-Praktikant, Schulpraktikanten) abgelehnt werden.

Für das nächste Jahr wurde eine Stelle zugesagt.

#### TOP 2/15 Statistik Geburten 2008

Herr Bürgermeister Gewies stellte die Geburtenstatistik des Jahres 2008 vor:

Im Landkreis Landshut liegt der Durchschnitt bei 9,1 auf 1000 Einwohner.

Die Gemeinde Furth lag mit 11,3 Geburten auf 1000 Einwohner auf Platz 5.

#### TOP 2/16 Schreiben B299

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 20.09.2010

Herr Gewies informierte den Gemeinderat über die Reaktionen der angeschriebenen Behörden auf das Schreiben zu den Planungen der B299.

TOP 2/17 Beschulung Klassen 5 / 6

Die Beschulung der Klassen 5 und 6 in Gündlkofen ist gut angelaufen, besonderer Dank geht an die Gemeinde Weihmichl für den geänderten Busfahrplan.

TOP 2/18 Vereinsvorständetreffen

Am 05. Oktober findet um 20:00 Uhr im Gasthaus Waldheini das Vereinsvorständetreffen statt.

**TOP 3) Antrag FFW Furth: Ausrüstungsgegenstände**

Herr Gewies informierte den Gemeinderat über den Antrag der FFW Furth auf Erwerb von Ausrüstungsgegenständen.

Der Gemeinderat stimmte dem Erwerb der im Jahr 2009 nicht mehr beschafften Ausrüstungsgegenstände zu einem Gesamtpreis von ca. 4.440,00 € mit 14:0 Stimmen zu.

**TOP 4) Bauanträge**

TOP 4/1 Flurstraße 10, Schaffung weiterer Stellplätze, Herr Schurenko Jurij

Der Antrag wurde dem Gemeinderat anhand eines Lageplans erläutert.

Folgende Abweichungen konnten festgestellt werden:

- Überschreitung des Baufensters
- abweichender Standort

Der Gemeinderat erteilte mit 14:0 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen und somit die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes.

TOP 4/2 Sonnenstraße 10, Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Christian Blesberger und Astrid Lober Falkenstraße 20, 84036 Landshut

Der Antrag wurde dem Gemeinderat anhand der Pläne erläutert.

Folgende Abweichungen konnten festgestellt werden:

- Dachneigung 22/21° festgesetzt sind 22- 35 °
- Zeldach statt festgesetzten Satteldach
- Überschreitung der Wandhöhe

Der Gemeinderat erteilte mit 14:0 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen und somit die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes.

TOP 4/3 Linden 3, Neubau eines Pelletbunkers mit Pelletheizung, Herr Josef Fürst

Der Antrag wurde dem Gemeinderat anhand der Pläne erläutert.

Es konnten keine Abweichungen festgestellt werden.

Der Gemeinderat erteilte mit 14:0 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 4/4 Gärtnering 2, Errichtung einer Einfriedung mit einer Betonwand und aufgesetzten Zaun, Herr Harald Stauber

Der Antrag wurde dem Gemeinderat anhand der Pläne erläutert.

Folgende Abweichungen konnten festgestellt werden:

- unzulässiger Sockel / Stützmauer 120 cm
- Hohe Einfriedung bis 225 cm statt max 120 cm.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 20.09.2010

- Einfriedung teilweise Beton statt Holzzaun zu Verkehrsflächen.

Der Gemeinderat erteilte mit 14:0 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen und somit die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes.

TOP 4/5 Deckblatt Nr. 2 vom 23.07.2010 zum Bebauungsplan Nr. 10-104/1 „Gewerbegebiet Münchnerau – Westlich Fuggerstraße – Bereich West“

Herr Gewies informierte den Gemeinderat über den geplanten Möbel- und Einrichtungsmarkt. Herr Gewies schlug vor, gegen die Planungen keinen Einwand zu erheben, da die Gemeinde Furth von dem Vorhaben nicht betroffen ist.

Der Gemeinderat stimmte diesem Vorschlag mit 14:0 Stimmen zu.

TOP 4/6 Kiesabbau Höllkreut, Verlängerung Baugenehmigung, Eichstetter GmbH

Herr Gewies informierte den Gemeinderat über den eingegangenen Antrag.

Der Gemeinderat erteilte mit 13:0 Stimmen (ohne Herrn Eichstetter, Art. 49 GO, Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung) das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 4/7 Höllkreut, Neubau einer Humuslagerhalle, Tektur, Eichstetter GmbH

Dem Gemeinderat wurde der Antrag anhand der Pläne aufgezeigt.

Es konnten keine Abweichungen festgestellt werden.

Der Gemeinderat erteilte mit 13:0 Stimmen (ohne Herrn Eichstetter, Art. 49 GO, Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung) das gemeindliche Einvernehmen.

**TOP 5) Verschiedenes, Wünsche, Anregungen**

TOP 5/1 Maristenhof

Laut Mitteilung eines Gemeinderates wurde von den Maristenbrüdern auf die entstandenen Probleme mit der Widmung „Maristenhof“ hingewiesen.

Herr Gewies wird mit den Maristenbrüdern sprechen.

TOP 5/2 Gehweg Attenhauser Straße

Durch die Versteigerung des Hauses an der Attenhauser Straße wäre es sinnvoll mit dem neuen Hausbesitzer über einen Grundstückstausch oder eine Grundstücksabtretung zur Erstellung eines Geh- und Radweges zu verhandeln.

Herr Halbinger setzt sich mit Herrn Huber wegen der Kostensituation in Verbindung.

TOP 5/3 Einwurfzettel Sparmaßnahme

Herr Gewies informierte den Gemeinderat über die laufende Abgabe der Zettel.

Derzeit ist jedoch noch keine Zusammenfassung der Vorschläge erfolgt.

TOP 5/4 Geh- und Radweg Neuhauser Straße

Wegen der gescheiterten Grundstücksverhandlungen konnte im Rahmen der Neuasphaltierung der Neuhauser Straße kein durchgängiger Geh- und Radweg erstellt werden.

TOP 5/5 PV Anlage Kinderkrippe/Kinderhort

Herr Gewies informierte den Gemeinderat über die laufenden Arbeiten im Rahmen der Installation der neuen PV-Anlage auf der Kinderkrippe / Kinderhort.